

Senioren auf Bundesebene gut platziert – 16 Mal in den Top Ten

Im Jahrbuch der Senioren-Leichtathletik schafften die Wettkämpfer aus dem Kreis auf Bundesebene insgesamt 46 Platzierungen und davon 16 unter den Top Ten. In die Jahresbestenlisten der Senioren werden in allen Klassen und Disziplinen die besten 50 aufgenommen. Die Bilanz der Senioren ist in 2010 besser als im Vorjahr. Insgesamt konnten sich 16 Männer und drei Frauen in die Ranglisten auf Bundesebene eintragen.

Bei den M 30 stehen vier Athleten zu Buche. Unter den Top-Zehn rangiert der Balinger Bernd Leuthe als Zweiter mit 49,81 Sekunden über 400 Meter, als Fünfter mit 22,54 Sekunden über 200 Meter sowie auf Platz sieben mit 11,30 Sekunden über 100 Meter. Armin Göhl aus Bisingen erreichte mit 6,35 Metern im Weitsprung und 1,77 Metern im Hochsprung die Ränge 13 und 18. 6,12 Meter im Weitsprung und 11,94 Sekunden über 100 Meter brachten Stefan Teichmann vom TSV Geislingen auf die Plätze 24 und 41. An 45. Stelle steht Tobias Leibold (TV Weilstetten) mit 5,78 Metern im Weitsprung.

Gut platziert ist der Balinger Tom Jessen in drei Laufwettbewerben der M 35: Achter über 800 Meter in 2:06,97 Minuten; Zehnter über 1000 Meter in 2:45,22 Minuten und als 21. mit 4:29,53 Minuten über 1500 Meter. Teamkollege Jürgen Grotz warf sich im Speerwerfen der M 40 mit 53,38 Metern auf Platz acht und zudem im Diskuswerfen mit 35,32 Metern auf den 50. Platz. Marc Single aus Weilstetten ist 47. mit 5,53 Metern im Weitsprung. Im Zehnkampf der M 45 ist der Ostdorfer Manfred Schuler mit 4537 Punkten an siebter Stelle notiert. Auf den 50. Platz sprang Franz Stier (TSV Nusplingen) mit 1,55 Metern im Hochsprung. Dietmar Pfingst vom TB Tailfingen sprintete bei den M 50 mit 12,74 Sekunden über 100 Meter und 26,52 Sekunden über 200 Meter auf die Plätze 24 und 32.

Helmut Baur (LG Winterlingen) nimmt bei den M 55 mit 5:09,83 Minuten über 1500 Meter und 11:26,37 Minuten über 3000 Meter die Ränge 26 und 41 ein. Jeweils den 16. Rang erreichte Wolfgang Ast (TSV Laufen) mit 39,61 Metern im Speerwerfen und 2627 Punkten im Fünfkampf bei den M 60. Weitere Platzierungen schaffte Ast als 33. mit 4,40 Metern im Weitsprung und als 47. mit 1,26 Metern im Hochsprung. Ebenfalls auf dem 47. Rang kam der Balinger Manfred Erdmann (M 65) mit 31,26 Metern im Speerwerfen. Teamgefährte Werner Mey und Karl Freund (TSV Lautlingen) konnten sich bei den M 70 mehrfach gut platzieren. Der TSG-ler Werner Mey ist mit 3:29,59 Minuten Dritter über 1000 Meter, jeweils Fünfter mit 12:07,04 Minuten über 3000 Meter und 20:11,69 Minuten über 5000 Meter. Weitere akzeptable Ränge erzielte Mey als Siebter mit 5:38,14 Minuten über 1500 Meter und als Zwölfter mit 2:52,41 Minuten über 800 Meter. Karl Freund ist mit 3:43,89 Minuten über 1000 Meter und 12:36,61 Minuten über 3000 Meter auf den Plätzen neun und zehn notiert. Der Lautlinger steht noch als 16. mit 44:41,08 Minuten über 10000 Meter, als 17. mit 5:54,87 Minuten über 1500 Meter sowie als 20. mit 43:55 Minuten im Straßenlauf über zehn Kilometer zu Buche. Der älteste Akteur, Wendelin Acker aus Burladingen, wird bei den M 75 mit 11,03 Metern im Kugelstoßen als Sechster und im Hammerwerfen mit 27,13 Metern als 30. geführt.

Bei den Seniorinnen sind in den Jahresbestenlisten auf Bundesebene lediglich drei Frauen aus dem Kreis vertreten. Bei den W 30 liegt Katja Pfaff aus Harthausen für

den LAV Asics Tübingen mit 12,93 Metern im Kugelstoßen und 36,83 Metern mit dem Diskus an dritter und siebter Stelle. Ina-Maria Sonnenfroh vom TV Weilstetten kam mit 2702 Punkten im Siebenkampf und 17,97 Sekunden über 100 Meter Hürden auf die Ränge 13 und 14. Mit 28,43 Sekunden über 200 Meter landete die TVW-Athletin auf dem 30. Platz sowie mit 4,56 Metern im Weitsprung und 2:48,29 Minuten im 800-Meter-Lauf noch auf den Rängen 40 und 41. Daniela Schurer, ebenfalls vom TV Weilstetten, hat sich bei den W 35 mit 32,54 Metern im Speerwerfen und 4,26 Metern im Weitsprung auf den Plätzen 14 und 41 verewigt.

MS